Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Schmuckdesignerin Schmuckdesigner

Einstiegsgehalt: € 2.660,- bis € 2.890,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Siehe auch . . . 1
Anforderungen . . . 2
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Weiterbildung . . . 4
Aufstieg . . . 4
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 4
Impressum . . . 5

TÄTIGKEITSMERKMALE

SchmuckdesignerInnen fertigen Kunstschmuck oder Schmuckstücke und Ziergegenstände aus Edelmetallen, Holz oder Edelsteinen. Sie planen, entwerfen und gestalten künstlerische Unikate oder ganze Kollektionen. Dabei orientieren sie sich am Geschmack der KundInnen und arbeiten entweder nach eigenen Entwürfen oder nach Auftrag.
Häufig skizzieren sie die Entwürfe zunächst von Hand. Dann präsentieren sie die Entwürfe den AuftraggeberInnen und legen gemeinsam die Schmuckmaterialien fest, z.B. Edelsteine, Glas, Kunststoff, Porzellan oder Metalle. Anschließend erstellen sie eine Fachzeichnung für die Ausführung des Entwurfes. Diese enthält genaue Angaben darüber, wie das Schmuckstück zu fertigen ist. Bei ihrer Arbeit nutzen sie moderne Werkmethoden wie Wasserstrahlschneiden, Galvanisieren und Lasern. Sie schleifen Edelsteine, formen die benötigten Blech- oder Drahtteile und verkleben oder verlöten sie zu komplexeren Gebilden. Zur Verzierung nutzen sie Techniken wie Emaillieren, Ziselieren und Gravieren.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Entwürfe anfertigen und den AuftraggeberInnen präsentieren
- Materialien festlegen
- Fachzeichnungen erstellen
- Methoden wie z.B. Lasern anwenden
- Verzierungstechniken durchführen

SIEHE AUCH

- DesignerIn (UNI/FH/PH)
- MetalldesignerIn - Kunsthandwerk (Mittlere/Höhere Schulen)

- Industrial-DesignerIn (Mittlere/Höhere Schulen)

ANFORDERUNGEN

- Auge-Hand-Koordination
- Gerne kreativ arbeiten
- Gutes Sehvermögen
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Sinn für Farben
- Sinn für Formen

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen:

- Betriebe des Schmuckhandels
- Schmuckmanufakturen

AUSSICHTEN

Die Berufsaussichten für SchmuckdesignerInnen sind eingeschränkt, da die Anzahl der kunsthandwerklichen Betriebe in Österreich begrenzt ist. Erweiterte Kenntnisse in der Anwendung von CAD-Programmen und -Systemen (Computer Aided Design) für die Konstruktion und Zeichnung sind vorteilhaft.

AUSBILDUNG

Eine gute Basis für diesen Beruf bilden Ausbildungen an Fachschulen sowie höheren Lehranstalten im Bereich Schmuck und Design. Wichtige Ausbildungsinhalte sind beispielsweise Entwurf, Darstellung, Technologien, Design und Kommunikation, Kunstgeschichte, Kulturphilosophie, Atelier sowie Produktion.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Kärnten

Höhere Lehranstalt für Art und Design - Schmuck (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Ferlach
Adresse: 9170 Ferlach, Schulhausgasse 10
Webseite: https://www.htl-ferlach.at/

Höhere Lehranstalt für Kunst und Gestaltung - Vertiefung Visuelle Gestaltung (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Centrum Humanberuflicher Schulen des Bundes Villach
Adresse: 9500 Villach, Richard-Wagner-Straße 8
Webseite: https://www.chs-villach.at

Oberösterreich

Höhere Lehranstalt für Art und Design - Schmuck (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundeslehranstalt Steyr
Adresse: 4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 63
Webseite: https://www.htl-steyr.ac.at

Höhere Lehranstalt für Kunst und Gestaltung - Objekt-Bild-Medien (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundeslehranstalt für künstlerische Gestaltung Linz
Adresse: 4020 Linz, Garnisonstraße 25
Webseite: https://www.hbla-kunst.at/

Steiermark

Meisterschule für Kunst und Gestaltung - Schmuck und Metallgestaltung (Berufsbildende mittlere Schule (BMS))

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Graz - Ortweinschule
Adresse: 8010 Graz, Körösistraße 157
Webseite: https://www.ortweinschule.at/

Höhere Lehranstalt für Art und Design - Schmuck Metall Design (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Graz - Ortweinschule
Adresse: 8010 Graz, Körösistraße 157
Webseite: https://www.ortweinschule.at/

Tirol

Kolleg für Objektdesign und Produktion (Kolleg)

Höhere Technische Lehranstalt für Glas und Chemie Kramsach
Adresse: 6233 Kramsach, Mariatal 2
Webseite: https://www.htl-kramsach.ac.at/

Aufbaulehrgang für Objektdesign und Produktion (Aufbaulehrgang)

Höhere Technische Lehranstalt für Glas und Chemie Kramsach
Adresse: 6233 Kramsach, Mariatal 2
Webseite: https://www.htl-kramsach.ac.at/

Wien

Kolleg für Berufstätige für Kunst und Design - Schmuck-Design (Kolleg)

KunstModeDesign Herbststrasse - Höhere Bundeslehranstalt für Mode und künstlerische Gestaltung Wien
Adresse: 1160 Wien, Herbststraße 104
Webseite: https://www.herbststrasse.at/

Kolleg für Kunst und Design - Interieur- und Surfacedesign (Kolleg)

Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie und Informatik Wien
Adresse: 1050 Wien, Spengergasse 20
Webseite: https://www.spengergasse.at/

Höhere Lehranstalt für Kunst und Gestaltung - Vertiefung Produkt-Design-Objekt (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

KunstModeDesign Herbststrasse - Höhere Bundeslehranstalt für Mode und künstlerische Gestaltung Wien
Adresse: 1160 Wien, Herbststraße 104
Webseite: https://www.herbststrasse.at/

Höhere Lehranstalt für Kunst und Gestaltung - Vertiefung Produkt-Design-Textil (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

KunstModeDesign Herbststrasse - Höhere Bundeslehranstalt für Mode und künstlerische Gestaltung Wien
Adresse: 1160 Wien, Herbststraße 104
Webseite: https://www.herbststrasse.at/

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmöglichkeiten für AbsolventInnen von Fachschulen bieten beispielsweise Aufbaulehrgänge, die zur Matura führen, sowie eine Studienberechtigungsprüfung oder die Berufsreifeprüfung. Diese ermöglichen den Zugang zu Universitäten und Kollegs. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Ablegung einer Meisterprüfung. Weiterbildungen können bei Erwachsenenbildungseinrichtungen wie BFI und WIFI sowie bei privaten Aus- und Weiterbildungsinstituten absolviert werden, z.B. für folgende Bereiche:

- Diamantkunde
- Edelsteinkunde
- Metalldesign
- Verkauf
- Marketing
- Kundenberatung

AUFSTIEG

Je nach Struktur und Größe des Unternehmens bestehen Aufstiegsmöglichkeiten in Leitungsfunktionen.
Eine selbstständige Berufsausübung ist z.B. im Rahmen der reglementierten Gewerbe "Gold- und Silberschmiede" sowie "Oberflächentechnik und Metalldesign" möglich.
Für reglementierte Gewerbe muss bei der Gewerbeanmeldung der jeweils vorgeschriebene Befähigungsnachweis, z.B. in Form einer Befähigungsprüfung, eines bestimmten Schul- oder Studienabschlusses oder einer fachlichen Tätigkeit, erbracht werden.
Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Wirtschaftskammer Österreich sowie in der Liste der reglementierten Gewerbe.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.660,- bis € 2.890,- *
* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 03.04.26
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!